
Aktionsbündnis befürwortet Bürgervotum

Das Aktionsbündnis Kauffmann-Areal in Ebersbach fühlt sich missverstanden und stellt klar, dass es den Bürgerentscheid durchaus befürwortet.

SUSANN SCHÖNFELDER

Ebersbach "Der Bürgerentscheid kommt - und das ist gut so." Das Aktionsbündnis Kauffmann-Areal in Ebersbach stellt in einer Pressemitteilung klar, dass es die Volksabstimmung am 14. Dezember über die Zukunft des innerstädtischen Quartiers befürwortet. "Zugegeben, uns wärs noch lieber gewesen, wir hätten diesen Neubeginn bereits starten können", sagt Horst Wehinger, einer der Sprecher des Aktionsbündnisses. Denn genau dies hätten sich die knapp 20 Mitglieder von der Möglichkeit erhofft, dass der Gemeinderat seinen eigenen Beschluss aufhebt und damit die Vergabe der Baukonzession an die Firma ImmoInvest kippt. "Dann hätte man gleich mit der Neuplanung des Geländes beginnen können und man hätte sich Kosten und weiteren Zeitverzug erspart", argumentiert Wehinger. Da die Stadträte jedoch einstimmig für einen Bürgerentscheid gestimmt und fast 2000 Ebersbacher das Bürgerbegehren mit ihrer Unterschrift unterstützt hätten, blickt das Aktionsbündnis jetzt in die Zukunft und sieht das Plebiszit am 14. Dezember als einen "weiteren erfolgreichen Schritt".

Der Bürgerinitiative ist es wichtig, Missverständnisse und Verwirrung auszuräumen. In der vergangenen Woche hatte das Aktionsbündnis den Gemeinderat scharf kritisiert, weil er den Weg für einen Bürgerentscheid frei gemacht und eben nicht den eigenen Beschluss aufgehoben hatte. Daraufhin hagelte es Kritik von Bürgermeister Edgar Wolff. Das Aktionsbündnis will sich nun um Sachlichkeit bemühen und die Bürger bis zum 14. Dezember mit Argumenten überzeugen, dass die momentane Planung von ImmoInvest gekippt werden müsse. Es sollen Wege gefunden werden, "wie die Menschen aus Ebersbach das Kauffmann-Areal wirklich am besten nutzen können - "natürlich ohne mittigen Riesenparkplatz und dafür wieder mit viel mehr Bürgerbeteiligung".

Das Aktionsbündnis hofft, dass nach einem für sie erfolgreichen Bürgerentscheid "eine wesentlich bessere Planung mit mehr Aufenthaltsqualität für die neue Mitte" auf den Tisch kommt. "Im Interesse der Ebersbacher muss auf der Industriebranche schnell etwas geschehen", sagt Wehinger.

Erscheinungsdatum: Donnerstag 06.11.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)